

DER BETRIEB

13

Seite 721 – 780
1. April 2016
69. Jahrgang



Mit Recht Innovation sichern

www.der-betrieb.de

Herausgeber: Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser • Prof. Dr. Johanna Hey •
Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff • Friedrich Merz

GASTKOMMENTAR

Roland Wolf

Geschäftsordnung der Mindestlohnkommission sichert Tarifautonomie

M5

BETRIEBSWIRTSCHAFT

Elfriede Eckl/Jochen Kirch/Christoph Piesbergen/Jochen Pilhofer

IFRS 16 „Leases“: Bestandsaufnahme und erste kritische Würdigung der IFRS-Leasingreform (Teil 2)

721

STEUERRECHT

Thomas Küffner/Michael Rust

USt-Fallen Cash Pooling und Organschaft

728

Martin Figatowski/Benedikt Karla

Der unternehmerische Bereich der grunderwerbsteuerlichen Konzernklausel

731

Alexander v. Wedelstädt

Die Änderungen des AEAO durch das BMF-Schreiben vom 26.01.2016

736

Bauabzugsteuer: Betriebsausgabenabzug für Zahlungen an inaktive ausländische
Domizilgesellschaften trotz fehlender Empfängerbenennung (*V. Kreft*)

739

WIRTSCHAFTSRECHT

Ulrich G. Schroeter/Jonas von Göler

Der Richtlinienvorschlag der EU-Kommission zum Vertragsrecht des Online-Warenhandels

754

Auskunftsbeschluss der EU-Kommission im Kartellverfahren mangels Begründung nichtig
(*T. Mäger/S. Milde*)

760

Zum Vorliegen einer verdeckten Sacheinlage bei Tilgung einer Gesellschafterforderung und Leistung
der Einlageschuld in engem zeitlichen und sachlichen Zusammenhang (*BGH*)

762

ARBEITSRECHT

Bernd Schiefer/Axel Borchard

Kosten des Betriebsrats gem. § 40 BetrVG

770

Überführt mit Browserverlauf (*C. Kampeter*)

777

Sprinterklausel gewährt Sonderkündigungsrecht, dessen Ausübung der Schriftform bedarf (*BAG*)

778

Mit DATEV zum Erfolg:
Startpaket nur 30 Euro*.
www.datev.de/kanzleistart

Handelsblatt
FACHMEDIEN

*pro Monat zzgl. USt. für Startpaket compact mit Einzelplatzlizenz.

BETRIEBSWIRTSCHAFT

AUFSATZ

Rechnungslegung/IFRS

IFRS 16 „Leases“: Bestandsaufnahme und erste kritische Würdigung der IFRS-Leasingreform (Teil 2)

WP/StB Elfriede Eckl / WP Jochen Kirch, beide Eschborn / WP/StB Christoph Piesbergen, Hamburg /

WP/StB/CPA Prof. Dr. Jochen Pilhofer, Saarbrücken

Mit IFRS 16 hat das IASB die Leasingbilanzierung nach IFRS auf ein neues Fundament gestellt. Der zweite Teil des Beitrags setzt sich mit der bilanziellen Abbildung von Leasingverhältnissen beim Leasingnehmer und -geber nach IFRS 16 auseinander. Des Weiteren wird das Vorgehen bei Sale-and-Leaseback-Transaktionen diskutiert.

DB1192570

S. 721

STEUERRECHT

AUFSATZ

Umsatzsteuer

USt-Fallen Cash Pooling und Organschaft

RA/FAStR/StB/WP Prof. Dr. Thomas Küffner /

RA Dr. Michael Rust, beide München/Düsseldorf

In der Folge der EuGH-Verfahren Larentia + Minerva hat sich der XI. Senat des BFH in seiner Entscheidung vom 19.01.2016 zu Fragen zum Vorsteuerabzug bei Führungsholdings und zur umsatzsteuerrechtlichen Organschaft geäußert. Der Beitrag kommentiert die Entscheidung und zeigt die Bedeutung für die Praxis auf.

DB1196035

S. 728

Grunderwerbsteuer

Der unternehmerische Bereich der grunderwerbsteuerlichen Konzernklausel

RR Martin Figatowski, LL.M., Bonn /

RA Benedikt Karla, LL.M., Siegburg

Bei der Auslegung von § 6a GrEStG ist ungeklärt, ob der Begriff des „herrschenden Unternehmens“ deckungsgleich zum USt-Recht auszulegen ist. Der Beitrag geht anhand eines Praxisfalls der Frage nach dem sachlichen Umfang des „herrschenden Unternehmens“ nach.

DB1192436

S. 731

Abgabenordnung

Die Änderungen des AEAO durch das BMF-Schreiben vom 26.01.2016

Alexander v. Wedelstädt, Abteilungsleiter a.D., Mülheim an der Ruhr

Das BMF hat mit Schreiben vom 26.01.2016 den AEAO geändert. Hervorzuheben sind insbesondere Ergänzungen zu Vorschriften des Gemeinnützigkeitsrechts und zur elektronischen Übermittlung von Dokumenten bei gesetzlich angeordneter Schriftform. Der Beitrag gibt einen Überblick über die wesentlichen Änderungen.

DB1192227

S. 736

KURZ KOMMENTIERT

Einkommensteuer

Bauabzugsteuer: Betriebsausgabenabzug für Zahlungen an inaktive ausländische Domizilgesellschaften trotz fehlender Empfängerbenennung

RiFG Prof. Dr. Volker Kreft, Bielefeld

DB1192911

S. 739

VERWALTUNGSANWEISUNGEN

Gewerbsteuer

Behandlung von Schachteldividenden im Organkreis

OFD Karlsruhe, Verfügung vom 17.02.2016

DB1193693

S. 741

Einkommensteuer

Kapitalmaßnahme von Google Inc. (USA) im April 2014

BMF, Schreiben vom 23.03.2016

DB1196666

S. 741

Umsatzsteuer

Vorsteuerberichtigung nach § 15a UStG bei Änderung der rechtlichen Beurteilung

OFD Karlsruhe, Verfügung vom 29.02.2016

DB1195615

S. 742

ENTSCHEIDUNGEN

Bilanzsteuerrecht/Körperschaftsteuer

vGA bei Teilwertabschreibung auf Zinsforderungen nach Teilwertabschreibung der Darlehensforderung

BFH, Urteil vom 11.11.2015 – I R 5/14

DB1196853

S. 743

Gewerbsteuer/Einkommensteuer

Zur Abfärbung gem. § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG

BFH, Urteil vom 03.11.2015 – VIII R 62/13

DB1196851

S. 746

Einkommensteuer

Verrechnung von dem Halbeinkünfteverfahren unterliegenden Veräußerungsverlusten nach Einführung der Abgeltungsteuer

BFH, Urteil vom 03.11.2015 – VIII R 37/13

DB1195384

S. 747

Einkommensteuer/Abgabenordnung

Keine Zusammenfassung von Feststellungen für doppelstöckige PersGes.

BFH, Urteil vom 21.10.2015 – IV R 43/12

DB1196850

S. 751

WIRTSCHAFTSRECHT

AUFSATZ

Europarecht

Der Richtlinienvorschlag der EU-Kommission zum Vertragsrecht des Online-Warenhandels

Prof. Dr. Ulrich G. Schroeter, Mannheim /

Dr. Jonas von Göler, Düsseldorf

Im Mai 2015 stellte die EU-Kommission ihre Strategie für einen digitalen Binnenmarkt vor. Ein Element darin ist die „Verein-fachung der Verbraucherrechtsvorschriften für Käufe über das Internet“. Am 09.12.2015 folgte ein Richtlinienvorschlag, der die Vollharmonisierung zentraler Aspekte des Online-Warenhandels und anderer Formen des Fernabsatzes von Waren bewirken soll. Der Aufsatz analysiert die beabsichtigten Neu-regelungen und vergleicht sie mit der derzeitigen Rechtslage in Deutschland. Er kommt zu dem Ergebnis, dass der Legis-lativvorschlag zu einer deutlichen Anhebung des Verbrau-cherschutzniveaus unter nicht sachgerechter Privilegierung des Fernabsatzhandels gegenüber dem stationären Handel führen würde. Es droht eine Zersplitterung des Gewährleis-tungsrechts einhergehend mit beträchtlichen Mehrbelastun-gen und Anpassungskosten für die Unternehmen.

DB1196255

S. 754

KURZ KOMMENTIERT

Kartellrecht

Auskunftsbeschluss der EU-Kommission im Kartell-verfahren mangels Begründung nichtig

RA Dr. Thorsten Mäger/RA Dr. Sarah Milde,

beide Düsseldorf

DB1196276

S. 760

ENTSCHEIDUNGEN

GmbH-Recht

Zum Vorliegen einer verdeckten Sacheinlage bei Tilgung einer Gesellschafterforderung und Leistung der Einlageschuld in engem zeitlichen und sachlichen Zusammenhang

BGH, Urteil vom 19.01.2016 – II ZR 61/15

DB1196616

S. 762

Insolvenzrecht

Schenkungsanfechtung: Objektive Gläubigerbe-nachteiligung bei Begleichung von Verbindlichkeiten einer Konzerngesellschaft mithilfe eines Überzie-hungskredits

BGH, Urteil vom 25.02.2016 – IX ZR 12/14

DB1195970

S. 765

Rechtsanwaltsrecht/Wettbewerbsrecht

Zulässige Verwendung des Begriffs „Treuhandgesell-schaft“ in Firmierung einer Rechtsanwalts-gesellschaft

BGH, Urteil vom 30.07.2015 – I ZR 18/14

DB1191882

S. 767

Rechtsanwaltsrecht

Zur Verschwiegenheitspflicht der Vorstandsmitglie-der einer Rechtsanwaltskammer

BGH, Urteil vom 11.01.2016 – AnwZ (Brfg) 42/14

DB1196531

S. 769

ARBEITSRECHT

AUFSATZ

Betriebsverfassungsrecht

Kosten des Betriebsrats gem. § 40 BetrVG

RA/FAArbR Prof. Dr. Bernd Schiefer /

RA Dr. Axel Borchard, beide Düsseldorf

Arbeitgeber haben nach § 40 BetrVG die Kosten für die Tätig-keit und den Sachaufwand des Betriebsrats zu tragen. Dabei kommt es immer wieder zum Streit über einzelne Posten, die der Betriebsrat für sich beansprucht. Das geht von Reisekosten bis hin zu notwendiger Büroausstattung. Unter Berücksichti-gung der aktuellen Rechtsprechung wird ein nach Relevanz gewichteter Überblick und Leitfaden zur Kostentragungs-pflicht für Betriebsratstätigkeit gegeben.

DB1192168

S. 770

KURZ KOMMENTIERT

Kündigungsrecht

Überführt mit Browserverlauf

RAin/FAinArbR Christina Kampeter, LL.M. (Glasgow), München

DB1195719

S. 777

ENTSCHEIDUNGEN

Kündigungsrecht/Verfahrensrecht

Sprinterklausel gewährt Sonderkündigungsrecht, dessen Ausübung der Schriftform bedarf

BAG, Urteil vom 17.12.2015 – 6 AZR 709/14

DB1192740

S. 778

Kündigungsrecht/Betriebsübergang

Wirksame außerordentliche betriebsbedingte Kündigung nach Betriebsverpachtung und Widerspruch des Arbeitnehmers gegen den Betriebsübergang

BAG, Urteil vom 24.09.2015 – 2 AZR 562/14

DB1193001

S. 779

WEITERE INHALTE

Gastkommentar	M5	Handelsblatt Nachrichten	M9
Leitsätze	M6	Neues in der DB-Datenbank	M10
Anhängige Verfahren	M8	Nachrichten	M11

IMPRESSUM

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirtschaft, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

Herausgeber

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Ballwieser
 Prof. Dr. Johanna Hey
 Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff
 Friedrich Merz

Fachbeirat

RA Dr. Hartwin Bungert (Düsseldorf),
 Ewald Dötsch (Koblenz),
 Dr. Detlev Fischer (Richter am BGH a. D., Karlsruhe),
 RA/FAArB Prof. Dr. Björn Gaul (Köln),
 WP/StB Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Herzig (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Hüttemann (Bonn),
 StB Prof. Dr. Wolfgang Kessler (Freiburg i. Br.),
 WP/StB Ralf Klassmann (Köln)

Burghard Kreft (Vors. Richter am BAG, Erfurt),
 RA/StB Prof. Dr. Heinz-Klaus Kroppen (Düsseldorf),
 WP/StB Dr. Martin Lenz (Düsseldorf),
 Prof. Dr. Ulrich Noack (Düsseldorf),
 WP/StB Prof. Dr. Ulrich Prinz (Köln),
 Prof. Dr. Rainer Schlegel (Bonn),
 Prof. Dr. Ulrich Seibert (Berlin),
 RA/FAStR Prof. Dr. Christoph H. Seibt (Hamburg),
 Prof. Dr. Lutz Strohn (Richter am BGH, Karlsruhe),
 Prof. Dr. Gregor Thüsing (Bonn),
 Prof. Dr. Thomas Voelzke (Vors. Richter am BSG, Kassel),
 WP/StB Martin Wambach (Köln),
 Prof. Dr. Axel von Werder (Berlin),
 RA Dr. Hans-Ulrich Wilsing (Düsseldorf)

REDAKTION

Dipl.-Fw. Marko Wiczorek, Geschäftsführender
 Chefredakteur, eMail m.wiczorek@fachmedien.de

Ressort Betriebswirtschaft

Dipl.-Kfm./Dipl.-Vw. Sebastian Boochs,
 Fon 0211 887-1458, eMail s.boochs@fachmedien.de

Ressort Steuerrecht

Dipl.-Kff. Eva-Maria Kunze, Fon 0211 887-1475,
 eMail e.kunze@fachmedien.de;

Ass. Sixten Abeling, Fon 0211 887-1495,
 eMail s.abeling@fachmedien.de

Ressort Wirtschaftsrecht

Ass. Frauke Nitschke, Fon 0211 887-1468,
 eMail f.nitschke@fachmedien.de

Ressort Arbeitsrecht

Ass. Claus Dettki, Fon 0211 887-1456,
 eMail c.dettki@fachmedien.de

Korrektorat

Ninja Arendt, Sabine Nehrenhaus,
 Kerstin Pferdenges

Sekretariat

Sylvia Braun, Fon 0211 887-1435,
 Fax 0211 887-1450
 eMail der-betrieb@fachmedien.de

INTERNET

www.der-betrieb.de

VERLAG

Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Geschäftsführung: Christoph Bertling,
 Ingo Rieper
 Grafenberger Allee 293, 40237 Düsseldorf
 oder Postfach 101102, 40002 Düsseldorf

DER BETRIEB REVIEW

DER BETRIEB bietet die Möglichkeit betriebs-
 wirtschaftliche Beiträge nach internationalen
 Standards begutachten zu lassen.

Nähere Informationen finden sich unter
www.der-betrieb.de/zeitschrift/fuer-autoren/

KUNDENSERVICE

eMail kundenservice@fachmedien.de;
 Inland: Fon 0800 000-1637 (kostenfrei),
 Fax 0800 000-2959 (kostenfrei);

Ausland: Fon +49 211 887-3670,
 Fax +49 211 887-3671

Anschrift: Handelsblatt Fachmedien GmbH,
 Kundenservice, Postfach 9254, 97092 Würzburg

BEZUGSPREIS

Einzelheft 17,80 € zzgl. Versandkosten

JAHRESVORZUGSPREIS

499 € inkl. MwSt und Versandkosten.
 Ausbildungs-Abo gegen Vorlage einer gültigen Be-
 scheinigung 228 € inkl. Versandkosten und MwSt

AUSLANDSABONNEMENT

Jährlich 414,18 € zzgl. Versandkosten

MEDIASALES

Fon 0211 887-1519, Fax 0211 887 97-1519
 eMail s.isgen@fachmedien.de

DISPOSITION

Astrid Jüngst
 Fon 0211 887-1477, Fax 0211 887 97-1477
 eMail a.juengst@fachmedien.de

KOMBI-MÖGLICHKEITEN

Mit der Zeitschrift Corporate Finance jährlich
 769 € inkl. Versandkosten, im Ausland 648,01 €
 zzgl. Versandkosten – mit der Monatszeitschrift
 KoR 717 € inkl. Versandkosten, im Ausland
 jährlich 600,88 € zzgl. Versandkosten – mit der
 Monatszeitschrift Der Konzern jährlich 755 € inkl.
 Versandkosten, im Ausland 635,32 € zzgl. Ver-
 sandkosten. Für EU-Länder zzgl. MwSt., Luftpost-
 gebühren auf Anfrage. Angaben zu MwSt. und
 Versandkosten im Ausland unter
www.fachmedien.de/kundenservice.

Abonnementkündigungen sind mit einer Frist
 von 21 Tagen zum Ende des berechneten Bezugs-
 jahres möglich.

DER BETRIEB wird sowohl im Print als auch auf
 elektronischem Weg (z. B. Datenbank, DVD etc.)
 vertrieben. Nachdruck und Vervielfältigung
 jeder Art sind nur mit Genehmigung des Verlags
 zulässig.

DER BETRIEB erscheint jeden Freitag,
 69. Jahrgang.

Das Abonnement beinhaltet:
 Wochenschrift DER BETRIEB und Zugriff auf die
 Online-Datenbank www.der-betrieb.de
 ISSN 0005-9935 G 01742

HERSTELLUNG

L.N. Schaffrath, 47608 Geldern